

EANS-Adhoc: FACC AG / Jahresergebnis der FACC AG für das Geschäftsjahr 2014/15

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Jahresergebnis
21.05.2015

- Konzernumsatzerlöse sinken auf 528,9 Mio. EUR
- Produktumsätze verzeichnen eine weitere Steigerung um +13,3 %
- Negatives EBIT in Höhe von -4,5 Mio. EUR

Die FACC AG verzeichnete im Geschäftsjahr 2014/15 eine gute Entwicklung der Auftragslage. Verzögerungen in der Umsatzrealisierung bei zwei wesentlichen Kundenprogrammen führten jedoch zu einem Rückgang des Konzernumsatzes und zu einem negativen Konzernergebnis von 4,5 Mio. EUR.

Der FACC Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2014/15 Umsatzerlöse von 528,9 Mio. EUR und verzeichnete damit einen Rückgang von 18,5 Mio. EUR oder 3,4 % gegenüber dem Vorjahreswert. Die Umsatzerlöse aus Produktlieferungen konnten dabei von 416,0 Mio. EUR auf 471,4 Mio. EUR gesteigert werden (+13,3 %), die Umsatzerlöse aus der Verrechnung von Entwicklungsleistungen sind hingegen im selben Zeitraum von 131,4 Mio. EUR auf 57,5 Mio. EUR gesunken. Das Ergebnis aus den betrieblichen Tätigkeiten vor Zinsen und Steuern und vor Fair-Value-Bewertung (EBIT) betrug -4,5 Mio. EUR (2013/14: 41,9 Mio. EUR).

Die Veränderung der Ergebnissituation beruht im Wesentlichen darauf, dass im Vergleichszeitraum des Vorjahres in der Division Aerostructures höhere positive Ergebniseffekte im Zusammenhang mit der Abrechnung von Entwicklungsleistungen erzielt worden waren. Die Ertragswirksamkeit des Produktgeschäfts der Division Aerostructures konnte hingegen auf nachhaltig hohem Niveau gehalten werden. In der Division Engines & Nacelles wurde der Ergebnisbeitrag der Engine-Programme gesteigert. Demgegenüber belastete in den Nacelles-Programmen das Projekt Boeing 787 Translating Sleeve die Ertragslage der Division und folglich auch das Konzernergebnis. Die Ursache dafür liegt in signifikanten Produktmodifikationen, die zu einer deutlichen Steigerung der Produktkosten führten. Die Ertragslage der Division Interiors schließlich war im abgelaufenen Geschäftsjahr 2014/15 von mehreren parallel hochlaufenden Neuprojekten geprägt. Modifikationen auf Basis von Kundenwünschen sowie die Einarbeitung von Änderungen, die sich aus Flugtestergebnissen für die neuen Projekte ergaben, beeinflussten hier die Herstellkosten.

Ausblick

Die globale Luftfahrtindustrie befindet sich in einem bis heute einzigartigen Super-Zyklus. So endete das Jahr 2014 für die zivile Flugzeugindustrie mit Rekordauslieferungen von 1.352 Flugzeugen (2013: 1.274), darüber hinaus konnten auch bei den Neubestellungen die bereits sehr hohen Werte des Vorjahres ein weiteres Mal übertroffen werden. Airbus und Boeing verbuchten 2014 gemeinsam netto 2.888 Bestellungen, dies bedeutet eine Steigerung von 86 Flugzeugen im Vergleich zum Vorjahr. Dieser Wachstumstrend sollte auch in Zukunft weiter anhalten: Die Analysen der OEMs bestätigen derzeit eine konstante jährliche Zunahme des Passagieraufkommens von mehr als 5 %.

Die Auftragslage von FACC stellt sich mit einer erneuten Steigerung gegenüber dem Vorjahr sehr positiv dar, so dass auch 2015/16 und den Folgejahren mit Umsatzzuwächsen zu rechnen ist.

FACC geht dabei in der Planung für das laufende Geschäftsjahr davon aus, dass das Wachstum noch im einstelligen Prozentbereich liegen wird. Erst nach einem weiteren Hochlaufen der Serienfertigung wird sich ein nachhaltiges zweistelliges Wachstum einstellen. Die Umsätze aus Entwicklungsleistungen werden das Niveau

der Jahre 2012/13 und 2013/14 in naher Zukunft nicht mehr erreichen. Das Ergebnis für das Geschäftsjahr 2015/16 wird wesentlich vom Abschluss offener Kundenverhandlungen sowie der Fortsetzung von Effizienzmaßnahmen im Zusammenhang mit der erwähnten Ratensteigerung bei Neuprojekten abhängen.

Der Geschäftsbericht, der Jahresfinanzbericht sowie die Präsentation sind via www.facc.com - Investor Relations zum Download verfügbar.

Rückfragehinweis:

Investor Relations:

Manual Taverne

Director Investor Relations

Mobil: 0664/801192819

E-Mail: m.taverne@facc.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: FACC AG

Fischerstraße 9

A-4910 Ried im Innkreis

Telefon: +43/59/616-0

FAX: +43/59/616-81000

Email: office@facc.com

WWW: www.facc.com

Branche: Zulieferindustrie

ISIN: AT00000FACC2

Indizes:

Börsen: Regulierter Freiverkehr: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018230/100772947> abgerufen werden.